



<https://biz.li/3tcw>

RADEL-STARS FÜR SARSTEDT GESUCHT

Veröffentlicht am 18.03.2021 um 16:25 von Redaktion LeineBlitz

Für das diesjährige STADTRADELN (17. Mai bis 6. Juni) sucht die Stadt Sarstedt zwei "Vorradler", die beweisen, dass Radfahren alltagstauglich ist. Voraussetzung für die Bewerbung ist nicht etwa die Absicht, möglichst viele Radkilometer zu erstrampeln. Vielmehr müssen sich die sogenannten "STADTRADELNStars" dazu verpflichten, für den Zeitraum der Aktion, also drei Wochen lang, auf Autofahrten zu verzichten, und darüber wöchentlich in einem STADTRADELNBlog berichten. Belohnt wird die Mühe mit öffentlicher Anerkennung und einer STADTRADELN-Gepäcktasche von Ortlieb. Interessenten für den "Job" des STADTRADELNStars melden sich bitte bis spätestens zum 2. April im Rathaus bei Kerstin Sobania, Klimaschutzmanagerin, Telefon: 0



50 66-805 47, E-Mail: kerstin.sobania@sarstedt.de. Erstmals wird es in diesem Jahr in ganz Niedersachsen eine separate Plattform für Schüler geben: hier können sich die Schulen anmelden, um so mit anderen Schulen in ganz Niedersachsen um die Wette radeln zu können. Die geradelten Kilometer dieses Wettbewerbs werden zu den kommunalen Ergebnissen dazugerechnet. Neu ist auch, dass Sarstedt in diesem Jahr erstmalig die Melde-App "RADar" freischalten lässt. Auf diesem Weg sollen alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, Mängel im Radwegenetz der Kommune anzuzeigen. Dies ist über die STADTRADELN-App möglich, kann aber auch direkt über einen Eintrag auf der Unterseite der Stadt www.stadtradeln.de/sarstedt erfolgen. Diese Bürgerhinweise will die Stadtverwaltung in die anstehende Aktualisierung des Radverkehrskonzepts einfließen lassen. Organisierte Touren wird es auch in diesem Jahr nicht geben können. So hat der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC) den zunächst als landkreisweiten Endspurt geplanten Radwandertag am 6. Juni wieder abgesagt. Stattdessen wird das Organisationsteam im Sarstedter Rathaus mit Unterstützung der lokalen Akteure TKJ Sarstedt, FSV Sarstedt und Ökumenisches Kirchenteam wie schon im Jahr 2020 attraktive Routenvorschläge für individuelle Radtouren ausarbeiten.